

Fränkische Schweiz-Marathon 2008

Bei den Teamwettbewerben im Rahmen des Fränkischen Schweiz Marathons, der in diesem Jahr endlich einmal nicht unter Hitze zu leiden hatte, gab es ein „familieninternes“ Röthenbacher Duell. Das eine Team setzt sich zusammen aus Jennifer Kuhne (LG Röthenbach) und Florian Klöppner und trat an gegen das Team von Jennifers Mutter Birgit Scherm (LG Röthenbach) und deren Mann Willi.

Um 9 Uhr erfolgte der Startschuss in Forchheim und Jennifer und Birgit nahmen jeweils ihre Etappe mit 16 km bei leichtem Nieselregen und angenehm kühlen Temperaturen in Angriff. Birgit hatte sich ein Tempo von 5 min km vorgenommen und hängt sich deshalb an den Marathonzugläufer, Erwin Bittel, für eine Endzeit von 3 h 30min. Nachdem ihr das Tempo zu Beginn auf der ständig leicht ansteigenden Strecke sehr gemächlich vorkam, wurde es gegen Ende der 16 km immer schwieriger, mit dem Zugläufer mitzuhalten, und Birgit konnte Erwin am Ende danken, dass er so konstant gelaufen war. So konnte sie den Zeitnahmechip nach 1 h 20 min 11 sek in Ebermannstadt an Willi übergeben, der sich die restlichen 26km vorgenommen hatte.

Jennifer wollte bei ihrem 2. Start in diesem Jahr nach dem Einsatz beim Swiss-Alpine natürlich ebenfalls eine gute Leistung abliefern und absolvierte die 1. Etappe in guten 1h 27min 04sek, um Florian ins Rennen zu schicken. Dieser hatte sich ebenfalls einen Schnitt von 5 min km auf seinem 26 km langen Abschnitt vorgenommen, was er bis zum Wendepunkt auch schaffte. Danach musste er aber diesem für ihn doch ungewohnten Tempo Tribut zollen und verlor auf dem 2. Teilabschnitt etwas Zeit. Mit einer Endzeit von 3 h 51 min 9 sek landeten Jennifer und Florian letztendlich auf Rang 72 der Teamwertung, und das Familienduell ging doch noch an „Alter und Erfahrung“. Wir dürfen gespannt sein, wann die Jugend die Oberhand gewinnt....



am 07.09.2008 in

 Barm

 Barm

 [Ergebnisliste](#)

Willi lief die beiden Teilstrecken von je 13 km von Ebermannstadt, über Streitberg, wo Sambatänzerinnen auch den Puls der Zuschauer schneller schlagen ließen, vorbei an der Burg Neideck entlang dem Wiesental bis zum Wendepunkt Behringersmühle und wieder zurück mit nahezu identischen Zeiten und erreichte das Ziel nach einer Gesamtzeit von 3h 35min 51sek. Damit belegten Birgit und Willi den guten 39. Platz von insgesamt 126 gemischten Teams.



